

Nominierung als nachträgliches Weihnachtsgeschenk

SEGELN Phil-Mattis und Hans-Jürgen Leiß (SWW) nehmen an den „Special Olympics“ in Berlin teil

VON MARTIN MÜNZBERGER

WILHELMSHAVEN – Erst die Goldmedaille, jetzt das Happy End: Phil-Mattis und Hans-Jürgen Leiß vom Segel- und Wassersportverein Wilhelmshaven fahren im Juni zu den Special Olympics nach Berlin. Voraussetzung für die Nominierung zu den Weltspielen für Menschen mit einer Behinderung war der Sieg des Vater-Sohn-Duos bei der Qualifikation im Herbst 2022 auf dem Wannsee in Berlin, wo im Sommer auch die Segel-Wettbewerbe der Special Olympics stattfanden werden.

Die Nominierung war trotz des Sieges im Vorfeld ein verspätetes Weihnachtsgeschenk, denn nur drei nationale Teams wurden nominiert. Eine weitere Besonderheit ist die familiäre Aufgabenverteilung in der Jolle. Denn als Steuermann wird Phil-Mattis den Kurs bestimmen. Diese Level-2-Klasse ist deutlich herausfordernder für den 25-jährigen, der mit einem Down-Syndrom zur Welt kam und schon seit mehr als zehn Jahren segelt, als „nur“ Vorschoter zu sein.

Die Vorbereitungen auf die Weltspiele beginnen für die beiden Wilhelmshavener bereits in diesem Monat. Auf der



SWW-Vorsitzender Hans-Jürgen Leiß. BILD: DIRK GABRIEL-JÜRGENS

Wassersportmesse „boot“ in Düsseldorf wird es einen, vom Deutschen Segler Verband organisierten, „Tag der Inklusion“ geben. Hier wird das Duo gemeinsam mit der Segelkoordinatorin der Weltspiele aus Kiel einen Workshop veranstalten. Am letzten Wochenende im März geht es dann nach Berlin, wo sich alle deutschen Athleten – insgesamt werden rund 7000 Teilnehmer erwartet – treffen und eingekleidet werden.

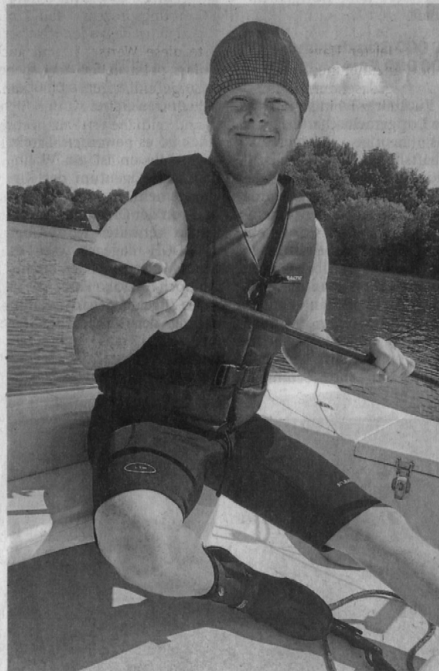
Regattatraining findet dann bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften Mitte Mai in Braunschweig über mehrere Tage statt. Anschließend geht es zur Vorbereitung zu einem Stützpunkt-

training nach Kiel. Hans-Jürgen Leiß: „Und ab dem 14. Juni wird es mit der Anreise nach Berlin zu den Weltspielen richtig spannend.“

Bis dahin liegen noch einige „Seemeilen“ Segeltraining auf dem Banter-See vor dem Duo, das sich über die örtliche Unterstützung sowohl durch den eigenen Verein also auch durch die Wilhelmshavener Werkstatt der Gemeinnützigen Gesellschaft für paritätische Sozialarbeit (GPS) und den Förderverein Behindertensport freut.

Im September 2022 hatte das Duo als Teil der niedersächsischen Delegation auf dem Berliner Wannsee an den Qualifikations-Regatten teilgenommen. Insgesamt 14 Teams aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bayern sowie Österreich und den Niederlanden waren in zwei unterschiedlichen Kategorien am Start. In drei Wettfahrten qualifizierten sich Phil-Mattis und Hans-Jürgen Leiß für die Finalläufe.

Hier legten die beiden Wilhelmshavener dann noch eine Schippe drauf und sicherten sich nach zwei weiteren Wettfahrten – gemeinsam mit einem punktgleichen Duo aus Hamburg – die Goldmedaille in ihrer Klasse.



Phil-Mattis Leiß wird zusammen mit seinem Vater Hans-Jürgen im Sommer am Segelwettbewerb der Special Olympics in Berlin teilnehmen. BILD: PRIVAT

AUF EINEN BLICK

Die Special Olympics finden vom 17. bis 25. Juni in Berlin statt. Die Weltspiele für Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung gibt es seit 1968. In Deutschland finden sie erstmalig statt. 26 Sportarten stehen auf dem Programm.

Gesegelt wird in Berlin in den Level 1 und 2. Level 1: Der Athlet bedient das Vorsegel und ist somit der Vorschoter und der Partner ist Steuermann und bedient das Großsegel. Level 2: Der Athlet ist der Steuermann, der Partner Vorschoter.

Die Wilhelmshavener Phil-Mattis und Hans-Jürgen Leiß nutzen die RS Venture Connect, eine Segeljolle, die durch den Einbau von Sitzen für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen fast uneingeschränkt geeignet ist. Durch einen „Bomben-Hubkiel“ ist sie selbstaufrichtend und dadurch besonders sicher.

216 deutsche Städte sind „Host Town“ der Special Olympics und empfangen im Vorfeld der Weltspiele eine internationale Delegation. Wilhelmshaven hatte sich beworben, war aber nicht berücksichtigt worden.